

Am tliche Anzeigen



des

Wiesbadener Tagblatts.

Verlags-Verantwortlicher: Nr. 2953.

Erscheinungstage:
Mittwoch und Samstag.

No. 12.

Mittwoch, den 10. Februar.

1904.

Bekanntmachung.

Freitag, den 11. März 1904, nachmittags 3 1/2 Uhr, wird das den **Geleuten Philipp Ohlemacher und Magdalena, geb. Siegel, zu Viebrich** eigentümlich gehörige Immobilien-Besitzthum, bestehend in einem dreistöckigen Wohnhause nebst Hofraum, belegen an der Ecke der Wiesbadener Allee in der Rheinblickstraße im letzteren und Moritz Naglo und zwei Hofräumen, auf zu 67,600 Mark, im Rathhause zu **Viebrich** zwangsweise öffentlich versteigert.
F 268

Wiesbaden, den 3. Februar 1904.
Königliches Amtsgericht 12.

Bekanntmachung.

Freitag, den 18. März 1904, nachmittags 3 1/2 Uhr, wird das der **Gesellschaft mit beschränkter Haftung Brunet & Co. zu Viebrich** eigentümlich gehörige dreistöckige Wohnhaus nebst Hofraum, belegen an der Schiersteiner Landstraße zwischen Dr. Ulrich Schleicher und Georg Wetterbahn, taxiert zu 74,700 Mk., im Rathhause zu **Viebrich** zum zweitenmale zwangsweise öffentlich versteigert.
F 268

Wiesbaden, den 3. Februar 1904.
Königliches Amtsgericht 12.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in der Gemarkung **Sonnenberg** gelegenen, im Grundbuche von Sonnenberg, Band VI, Blatt 166, I. Bd. No. 1 und 2, zur Zeit der Eintragung des Versteigerungs-Bemerktes auf den Namen des Kaufmanns **Karl Esaias zu Sonnenberg** eingetragenen Grundstücke, nämlich:

- 1) Wohnhaus mit Hofraum und Hausgarten, Wiesbadenerstraße, Kartenblatt 17, Parzelle 776/162, 5 ar 97 qm groß, Grundsteuer-Nutzungswert 5400 Mark,
- 2) Acker Jungferngarten, 4. Gewann, Kartenblatt 17, Parzelle 779/162, 1 ar 7 qm groß, Grundsteuer-Reinertrag 0,88 Mark,

am **13. April 1904, mittags 3 1/2 Uhr**, durch das unterzeichnete Gericht im Rathhause zu **Sonnenberg** versteigert werden. F 268
Wiesbaden, den 28. Januar 1904.
Königliches Amtsgericht 12.

Bekanntmachung.

Die **Königliche Maschinenbau- und Gütterschule zu Duisburg** eröffnet am 6. April d. J. in ihren beiden Abteilungen:

1. Maschinenbau- und Schlosser-, Schmiede-, Maschinenbau-, Kesselschmiede- und ähnliche Gewerbetreibende,
2. Gütterschule für Eisen- und Metallhüttenleute und Arbeiter, Arbeiter von Kolereien, Glashütten, Zementfabriken und der chemischen Großindustrie

einen neuen Lehrgang.
Das Programm der Anstalt wird auf Verlangen kostenfrei zugesandt.

Die Anstalt gehört nach Ziffer 3 der Ausführungsbestimmungen zur Prüfungsordnung für die mittleren und unteren Staatsbahnbeamten zu den „anerkannten Fachschulen“, deren Zeugnisse für die Annahme zum Werkmeisterdienst folgende Vergünstigungen gewähren: Nur die Meisterprüfungen der von der Staats-Eisenbahn-Verwaltung anerkannten Fachschulen gelten als Nachweis der erforderlichen theoretischen Kenntnisse (§ 37, 4 der Prüfungsordnung). So lange Bewerber mit solchen Zeugnissen vorhanden sind, dürfen andere Bewerber nicht angenommen werden. Diese letzteren haben eintretendenfalls eine besondere Prüfung abzugeben und zwar auch dann, wenn sie das Reisezeugnis einer nicht anerkannten Fachschule besitzen. — Minist.-Erlaß vom 28. Mai 1900. — Vorstehendes wird hiermit zur Kenntnis der Interessenten gebracht.

Wiesbaden, den 2. Februar 1904.

Der Polizei-Präsident: v. Schenk.

Bekanntmachung.

Das Buch: „Das Fleischbeschau-Gesetz nebst preussischem Ausführungs-Gesetz und Ausführungs-Bestimmungen, zusammengestellt und mit Anmerkungen versehen von dem Geheimen Ober-Regierungsrat **Schroeter**“ ist in dem Verlage von **Richard Schoes**, Berlin, Luisenstraße 98, in zweiter, neu bearbeiteter Auflage erschienen.

In dem gleichen Verlage erscheint seit Oktober v. J. eine auf die Belehrung und Weiterbildung der nicht tierärztlichen Fleischbeschauer gerichtete Fachzeitschrift, die unter dem Namen „Deutsche Fleischbeschau-Zeitung“ von **Professor Dr. Oefertag**, Berlin, Landesoberarzt **Professor Dr. Geilmann** in Dresden und **Polizeiarzt Dr. Glage** in Hamburg herausgegeben wird.

Wiesbaden, den 3. Februar 1904.

Der Polizei-Präsident: v. Schenk.

Bekanntmachung.

Um auch den in der Woche den Tag über durch ihre Berufsgeschäfte in Anspruch genommenen Personen Gelegenheit zur mündlichen Verhandlung mit den Beamten der Königl. Gewerbe-Inspektion zu geben, finden für die Königl. Gewerbe-Inspektion zu Wiesbaden besondere **Sprechstunden** am 1. und 3. Sonntag jeden Monats, vormittags von 11 1/2 bis mittags 1 1/2 Uhr und am Sonntag der 2. und 4. Woche jeden Monats nachmittags von 5 1/2 bis 7 1/2 Uhr in deren Geschäftsbüro, Bismarckring 14, 1, hier statt.

Wiesbaden, den 1. Oktober 1903.

Der Polizei-Präsident: J. B. Falck.

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 11. Februar d. J., nachmittags, soll in den Distrikten „Geisberg“ und „Eichelgarten“ das nachstehend bezeichnete Gebölz an Ort und Stelle öffentlich meistbietend versteigert werden:

- 1) 18 Eichen-Stämmchen von 14—19 Cmt. Durchmesser,
- 2) 5 Lärchen-Stämmchen,
- 3) 47 Lärchen-Stangen 1. Klasse und
- 4) 51 Lärchen-Stangen 2. Klasse.

Auf Verlangen Kreditbewilligung bis zum 1. September d. J.

Zusammenkunft nachmittags 3 Uhr am Förstereis im Dambachtal.
Wiesbaden, den 8. Februar 1904.
Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Wir dringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß der **Revisor Ferdinand Weirauch** zum Schiedsmann für den 6. Bezirk auf weitere drei Jahre gewählt und bestätigt worden ist.
Wiesbaden, den 8. Februar 1904.
Der Magistrat.

Bau-Unfallversicherung.

Hinsichtlich der Versicherung der Architekten, architektonischen Betriebe u. s. w. hat das Reichsversicherungsamt am 8. Dezember 1902 entschieden, daß Gewerbebetriebe, welche sich in der Hauptsache auf die Anfertigung von Bauplänen, daneben aber auch auf die Ueberwachung der Ausführung von Hochbauten erstrecken, seit dem 1. Januar 1902 in vollem Umfange bei dem **Baugewerks-Verufsgenossenschaftlichen Versicherungsamt** versicherungspflichtig sind.

Danach gelten Betriebe dieser Art, sofern in ihnen Bauarbeiter, Techniker, Architekten beschäftigt sind, als versicherungspflichtige Betriebe und es hat ihre Anmeldung zur Bau- und Gewerkschaft in Gemäßheit des § 56 des Gewerbe-Unfallversicherungsgesetzes zu erfolgen. Obgleich die Versicherungspflicht schon längere Zeit besteht, so sind doch bis jetzt verhältnismäßig nur wenige solcher Betriebe zur Anmeldung gekommen. Werden versicherungspflichtige Personen in einem solchen Betriebe nicht beschäftigt, so also, daß der Betrieb vom Inhaber allein — als Unternehmer — unterhalten wird, so kann gleichwohl die Versicherungspflicht für den Unternehmer selbst im Sinne des § 51 des Statuts der **Hessisch-Rheinischen Bau- und Gewerkschaften in Frankfurt a. M.** in Frage kommen, freilich im allgemeinen nur dann, wenn das Jahreseinkommen 3000 Mk. nicht übersteigt und wenn etwa die bessere Lebensstellung z. B. die Anwendung dieser Bestimmung auf den Betriebsinhaber nicht von selbst ausgeschlossen erscheinen läßt.

Wir ersuchen daher die in Betracht kommenden Unternehmer, ihren versicherungspflichtigen Betrieb bei der unterzeichneten Stelle, Rathaus, Zimmer No. 3 **sofortmöglichst** anzumelden.
Wiesbaden, den 15. Januar 1904.
Der Magistrat.

Abteilung für Versicherungswesen.

Bekanntmachung.

Volkshausangelegenheiten betreffend.
Vom 1. Oktober ab werden die **3 städtischen Volkshäuser** an Wochentagen, außer Samstags und Tagen vor Feiertagen, von 1 1/2 bis 2 1/2 Uhr nachmittags geschlossen. Die Badzeiten sind folgende: In den Monaten Mai bis September, Vormittags von 7—1/2 Uhr, nachmittags von 2 1/2 bis 8 1/2 Uhr. In den übrigen Monaten, Vormittags von 8—1 1/2 Uhr, nachmittags von 1 1/2—8 Uhr. An Samstagen und Tagen vor Feiertagen sind die Bäder stets bis 9 Uhr Abends und auch von 1 1/2 bis 2 1/2 Uhr geöffnet.
An Sonn- und Feiertagen werden die Bäder eine Stunde früher geöffnet und um 11 Uhr Vormittags geschlossen. Die Frauen-Abtheilung bleibt stets von 2 1/2—4 Uhr geschlossen.
Wiesbaden, den 18. September 1903.
Das Stadtbauamt.

Städt. öffentl. Güter-Niederlage.

In die städt. öffentliche Güter-Niederlage unter dem **Accise-Amts-Gebäude**, Rengasse 6a hier, werden jederzeit unverdorbene Waaren zur Lagerung aufgenommen.
Das Lagergeld beträgt zehn Pf. für je 50 kg und Monat. Die näheren Bedingungen sind in unserer Buchhalterei, Eingang Rengasse 6a, zu erfahren.
Städtisches Accise-Amt.

Bekanntmachung.

Rheinischer Zentral-Waisenfonds.

Wirth'sche Stiftung für arme Waisen.
Im Frühjahr l. J. gelangen die Zinsen des Wirth'schen Stiftungs-Kapitals von 20,000 Mk. aus dem Rechnungsjahre 1903 im Betrage von etwa 800 Mk. zur Veräußerung.

Nach dem Testamente des verstorbenen Landesdirektors a. D. Wirth sollen die Zinsen einer gering bemittelten Person (männlichen oder weiblichen Geschlechts), die früher für Rechnung des Zentral-Waisenfonds verpflegt worden ist und die sich seit Entlassung aus der Waisenverorgung stets untadelhaft betragen hat, frühestens fünf Jahre nach dieser Entlassung als **Ausstattung oder zur Gründung einer bürgerlichen Niederlassung** zugewendet werden.

Die an den Landeshauptmann zu Wiesbaden zu richtenden Bewerbungen müssen Angaben enthalten:

- 1) über den seitherigen Lebenslauf des Bewerbers oder der Bewerberin, namentlich seit Entlassung aus der Waisenverorgung;
- 2) über deren dermalige Beschäftigung;
- 3) über die geplante Verwendung der erbetenen Zuzahlung im Sinne der Stiftung.

Ihnen sind amtliche Bescheinigungen über die seitherige Beschäftigung in und Führung der Bewerberin und Bewerberinnen, sowie Zeugnisse der seitherigen, insbesondere des letzten Arbeitgebers beizufügen.

Ich erlaube um Bewerbungen mit dem Hinweis, daß nur solche, die vor dem 1. März 1904 eingehen, berücksichtigt werden können.

Wiesbaden, den 4. Jan. 1904.

Der Landeshauptmann: Sartorius.

Bekanntmachung.

Die Übernahme des **Tagelohn-Fuhrwerks** für die Verwaltung der Wasser-, Gas- und elektr. Werke soll für das Rechnungsjahr 1904 öffentlich vergeben werden.

Die maßgebenden Bedingungen können vormittags von 9—12 Uhr auf Zimmer No. 6 des Verwaltungsgebäudes, Marktstraße 16, eingesehen werden, woselbst auch die Angebote bis zum **13. Februar d. J., mittags 12 Uhr**, einzureichen sind.

Wiesbaden, den 5. Februar 1904.

Die Direktion der städt. Wasser-, Gas- und Electr.-Werke.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an **gedrahtetem Rasen** für die städt. Gasfabrik soll für das Rechnungsjahr 1904 öffentlich vergeben werden.

Die maßgebenden Bedingungen können vormittags von 9—12 Uhr auf Zimmer No. 6 des Verwaltungsgebäudes, Marktstraße 16, eingesehen werden, woselbst auch die Angebote bis zum **13. d. M., mittags 12 Uhr**, einzureichen sind.

Wiesbaden, den 5. Februar 1904.

Die Direktion der städt. Wasser-, Gas- und Electr.-Werke.

Bekanntmachung.

Das **Abfahren von Kohle** aus der städt. Gasfabrik zu den Konsumenten in der Stadt soll für das Rechnungsjahr 1904 öffentlich vergeben werden.

Die maßgebenden Bedingungen können vormittags von 9—12 Uhr auf dem Zimmer No. 6 des Verwaltungsgebäudes, Marktstraße 16, eingesehen werden, woselbst auch die Angebote bis zum **15. Februar d. J., mittags 12 Uhr**, einzureichen sind.

Wiesbaden, den 5. Februar 1904.

Die Direktion der städt. Wasser-, Gas- und Electr.-Werke.

Bekanntmachung.

Der auf dem hiesigen Gaswerk in der Zeit vom 1. April 1904 bis dahin 1905 gewonnene **Teer**, sowie das **konzentrierte Ammoniakwasser** sollen im Auktionswege vergeben werden.

Die hierauf bezüglichen Angebote sind bis spätestens den **15. Februar d. J., nachmittags 4 Uhr**, bei der Verwaltung des städt. Gaswerkes, Marktstraße 16, Zimmer No. 6, einzureichen.

Die Vergebungsbedingungen können hier eingesehen oder auch in Abschrift bezogen werden.

Wiesbaden, den 3. Februar 1904.

Die Direktion der städt. Wasser-, Gas- u. Electricitätswerke.

Nachweisung

der im Monat Januar 1904 ausgestellten Jagdscheine:

Nr.	Beginn der Gültigkeit Tag und Monat	Name	Wohnort	Ausländer				Inwendlich
				Jahres	Tages	Jahres	Tages	
1	5.1.04	von Knoop, Max	Wiesbaden	1	—	—	—	—
2	12.1.04	Schäfer, Karl	—	1	—	—	—	—
3	11.1.04	Rüller, Emil	—	1	—	—	—	—
4	12.1.04	b. Büden, Leopold	Rain	—	1	—	—	—
5	12.1.04	Wiemann	—	—	1	—	—	—
6	15.1.04	Bilhelm, Ludwig	Wiesbaden	1	—	—	—	—
7	16.1.04	Lichtberg, B. L.	—	1	—	—	—	—
8	19.1.04	b. Büden	Rain	—	1	—	—	—
9	23.1.04	Ost, Philipp	Wiesbaden	1	—	—	—	—
10	1.2.04	Schneidewind, Gustav	—	—	—	—	—	1

Vorstehende Nachweisung bringe ich hiermit zur allgemeinen Kenntnis.
Wiesbaden, den 2. Februar 1904.
Der Polizei-Präsident: v. Schenk.

Monats-Übersichten der meteorologischen Beobachtungsstation zu Wiesbaden

vom Monat Januar 1904. (Mitgetheilt von dem Stationsvorstand **Ed. Lampe**.)

Luftdruck				Lufttemperatur							Absolute Feuchtigkeit				Relative Feuchtigkeit							
Wittel mm	Maximum mm	Datum	Minimum mm	Datum	7M	2N	9A	Mittel	Wittel	Wittel	Abol.	Datum	Abol.	Datum	7M	2N	9A	Mittel	7M	2N	9A	Mittel
					°C	°C	°C	°C	°C	°C	°C		mm	mm	mm	mm	mm	mm	Proc.	Proc.	Proc.	Proc.
754,9	768,8	22	735,4	14	-1,4	0,8	-0,5	-0,4	1,5	-2,5	9,0	14	-8,8	28	8,7	8,9	3,9	3,8	88	79	86	84

Bewölkung				Niederschlag		Zahl der Tage mit							Zahl der Wind-Beobachtungen mit																
7M	2N	9A	Mittel	Summa mm	Max. in 24 Stunden mm	Wegen	Schnee	Regel	Thau	Reif	Raubfrost	Glätte	Gewitter	Walterscheiden	Eisfuge	Frosttage	Sommer-tage	betteren Tage	trübten Tage	Sturmtage	N	NO	O	SO	S	SW	W	NW	Windstille
9,0	7,2	6,7	7,6	37,7	8,7	14	9	8	1	2	—	8	—	—	10	22	—	1	17	—	10	15	23	1	4	24	4	2	10

Die Preise der Lebensmittel und landwirthschaftlichen Erzeugnisse zu Wiesbaden

waren nach den Ermittlungen des Acciseamtes vom 30. Januar bis einschl. 5. Februar 1904 folgende:

Table with multiple columns listing prices for various goods such as meat (Rindfleisch, Schweinefleisch), grains (Weizen, Roggen), and other food items. It includes sub-sections like '1. Viehmarkt', '2. Fruchtmarkt', '3. Victualienmarkt', '4. Fischmarkt', '5. Geflügel und Wild', and '6. Fleisch'.

Wiesbaden, den 5. Februar 1904.

Bekanntmachung.

Die Lieferung der nachbezeichneten Wirtschaftsbedarfsstoffe für das Armen-Verwaltungsbüro für die Zeit vom 1. April 1904 bis 31. März 1905 soll nach Maßgabe der im Rathaus, Zimmer No. 13, zur Einsicht aufliegenden Bedingungen im Submissionsweg vergeben werden:

Verdingung.

Für den Erweiterungsbau der Gutenberg-Schule sollen a) die Maurerarbeiten, Los II, b) Asphaltierarbeiten, Los III, c) Steinmearbeiten, IVb (Granit), d) Zimmerarbeiten, Los V, im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdingt werden.

Holz-Versteigerung.

Freitag, den 12. Februar d. J., morgens 10 1/2 Uhr anfangend, wird in dem Leuzhahner Gemeindewald nachverzeichnetes Gehölz versteigert.

Distrikte II und 12 Buchwald.

8 eichene Stämmchen (Wagnerholz) mit 1,34 Festm., 28 Raummeter Buchen-Scheitholz, 238 Knüppel, 1500 Stück Buchen-Wellen, 11 rottannene Stämme mit 2,20 Festm., 1081 Stangen, 1., 2. u. 3. Klasse, mit 40,58 Festm., 1005 rottannene Stangen, 4., 5. u. 6. Klasse, mit 16,95 Festm.

Städtisches Bezirks-Kommando.

Alle Mannschaften des Beurlaubtenstandes des Stadtkreises Wiesbaden, die ihre jetzige Wohnung den Bezirksfeldwebeln noch nicht gemeldet haben, werden aufgefordert, dies umgehend nachzuholen, da schon im März die Ausbändigung der Kriegsverordnungen erfolgen wird.

Goldverfeigerungen.

1. Ruh- u. Brennholz. Donnerstag, den 18. Februar, Morgens 10 Uhr, im Brenner'schen Saale zu Schlangenbad. a) Buchholz: aus Dangenstein, Schneidensbusch, Unter dem Badweg, Wilde Frau und Brömlersbach. b) Brennholz: 8 Stämme = 2,72 fm, ca. 102 rm Kugelspitze, 64 rm Kugelspitze, Nadelholz: 8 Stämme = 1,27 fm, 167 Stüd Stangen I.-III. Gl., 7 Hdt. IV.-VI. Gl. b) Brennholz: aus Dangenstein u. Schlangenbad. c) Buchholz: 8 Stämme = 1,27 fm, 167 Stüd Stangen I.-III. Gl., 7 Hdt. IV.-VI. Gl. d) Brennholz: 8 Stämme = 1,27 fm, 167 Stüd Stangen I.-III. Gl., 7 Hdt. IV.-VI. Gl.

Verdingung.

der Lieferung und Aufstellung von 135 t Flußeisen und 1460 qm verzinktes Wellblech für die Dachkonstruktionen der Güterwaggons auf dem Hauptbahnhof Wiesbaden. Termin 10. März 1904, vormittags 10 Uhr. Zeichnungen und Bedingungen können während der Dienststunden eingesehen und Angebotshefte, soweit der Vorrat reicht, zum Preise von 1 Mk. ohne und von 3 Mk. mit Zeichnungen gegen portofreie Einzahlung in bar (nicht Briefmarken) und keine Nachnahme bezogen werden.

Nassauische Landesbibliothek.

Verzeichnis der neu hinzugekommenen Bücher, die vom 8. Februar 1904 an im Lesezimmer ausgestellt sind u. dort vorausbestellt werden können. Centralblatt f. Bibliothekswesen. Jahrg. 20. Leipzig 1903. Preisliste d. durch d. Kaiserl. Postzeitungsamt zu beziehenden Zeitungen, Zeitschriften etc. Berlin 1903. Bücherverzeichnis d. öffentlichen Bibliothek (Heimann) u. Lesehalle Berlin SW. 13, Alexandrinenstr. 26. Berlin 1903. Gesch. v. Herrn Prof. Dr. Liesegang. Handkommentar z. alten Testament. 1. Abteil. (Exodus-Leviticus-Numeri, erklärt v. B. Büntsch.) Göttingen 1903. Nuntiaturberichte aus Deutschland 1572-1585. Bd. 4. Berlin 1903. Schriften d. Vereins f. Reformationsgeschichte. Jahrg. 20. Halle a. S. 1902-1903. Richter, Ludw., Fürs Haus. Herbst. A. 2. Leipzig o. J. Richter, Ludw., Neuer Strauß fürs Haus. Dresden o. J. Zeitschrift f. Bauwesen. Bd. 52 u. 53 und Atlas. Berlin 1902 u. 1903. Lugo, Emil, Handzeichnungen und Aquarelle. München 1904. Statistik, Preussische. Heft 176, Abt. 2 u. 3, 177 Abt. 1, 2, 3 u. 4, Heft 180. Berlin 1902 u. 1903. Gesch. v. Königl. Preuss. Statist. Bureau zu Berlin. Praxis. Soziale, Zentralblatt f. Sozialpolitik. Jahrg. 12. Leipzig 1903. Haeblerin, Systematische Bearbeitung d. i. Meichelbeck's Historia Frisingensis enthaltene Urkunden-sammlung. T. I. Rechtsgeschichte. Berlin 1842. Handbuch d. Gesetzgebung i. Preußen u. d. Deutschen Reich. Abt. 14 Bd. 5 (Die Jagd v. W. Schultz u. G. Freiherr v. Scherr-Thoms) u. Abt. 15 Bd. 1 (Der Handel v. L. Lusensky). Berlin 1904. Isay, Herm., Patentgesetz u. Gesetz betr. d. Schutz von Gebrauchsmustern. Berlin 1903. Tecklenburg, Adolf, Lebzeitige Zuwendungen i. ihrer Einwirkung auf d. Erb- und Pflichtteilberechnung. Marburg 1901. Gesch. v. Verf. Goltz, Colmar Freiherr v., Der Thessalische Krieg u. d. Türkische Armee. Berlin 1893. Forber, Organisation u. Dienstbetrieb d. Kaiserl. deutschen Marine. Berlin 1903. Osten-Sacken, Freiherr v., Der Feldzug von 1812. Geschichte d. russisch-französischen Krieges. Berlin 1901. Budde, Herm., Die französischen Eisenbahnen im deutschen Kriegsbetriebe 1870-71. Berlin 1904. Kürschner, Staats-, Hof- u. Kommunal-Handbuch d. Reichs u. d. Einzelstaaten. Leipzig 1903. Reichs-Verhandlungsbuch, Amtliches. Erste Legislaturperiode. Berlin 1903. Hessler, Carl, Hessische Landes- und Volkskunde. Bd. 2. Marburg 1904. Spannagel, Karl, Minden und Ravensberg unter brandenburgisch-preussischer Herrschaft v. 1648-1719. Hannover 1894. Briefe u. Akten zur Geschichte d. 30-jährigen Krieges. Bd. 9. München 1903. Piepenbrink, G., Kurze Geschichte d. Burg Falkenstein v. d. ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. Königstein i. T., Kleinbühl, 1892. Wagner Ernst, Geschichte der Stadt Usingen. Usingen. Wagner, 1903. Orsi, Das moderne Italien. Geschichte d. letzten 150 Jahre. Leipzig 1902. Arnheim, Fritz, Der außerordentliche rindländische Landtag 1899. Leipzig 1899. Fahlbeck, Pontus, E., Der Adel Schwedens. Eine demographische Studie. Jena 1903. Hoff, Joh. Friedr., Lehrjahre bei Ludwig Richter u. in München. Frankfurt a. M. 1903. Stelter, Karl, Erlebnisse eines Achtzigjährigen. Elberfeld 1903. Virchow, Rud., Gedächtnisrede auf J. L. Schönlein. Berlin 1895. Gesch. v. Herrn Prof. Dr. Zinsser. Kögeln, W. v., Jugend-

Erinnerungen eines alten Mannes.

Richard Wagner. Mit 91 Abb. München 1904. Krausencel, General d. Infanterie. Ein Lebensbild. Berlin 1892. Schulze, Ernst, Clotilde. Ein romantisches Gedicht. Bd. 1, 2. Reutlingen 1826. Gesch. v. Herrn Dr. Zinsser. Richter, Ludw., Goethe-Album. Leipzig 1857. Hebbel, Friedr., Sämtliche Werke. Abt. 2 Tagebücher. Bd. 4. Berlin 1903. Sudermann, Herm., Geschwister. Zwei Novellen. Stuttgart 1899. Gesch. v. Herrn Prof. Dr. Zinsser. Polenz, Wilh. v., Der Wald. Novelle. Fontana, 1891. Hegeler, Wilh., Ingenieur Horstmann. A. 2. Berlin 1902. Thackeray, The story of Elizabeth. Philadelphia o. J. Gesch. v. Herrn Prof. Dr. Zinsser. Stefanson, R. L., Kindnapped. New-York 1894. Ruskin, John, Ausgewählte Werke. Bd. 15. Leipzig 1904. Smart, Hawley, Saddle and Sabor. New-York o. J. Gesch. v. Herrn Prof. Dr. Zinsser. Meyer, M. Wilh., Die Naturkräfte im Weltbild. Leipzig 1903. Langer, Theod., Grundriss d. Chemie f. Brauer. Leipzig 1890. Gesch. v. Herrn Dr. Griesmayer. Wigan, Albert, Das Protoplasma als Fermentorganismus. Marburg 1888. Gesch. v. Herrn Dr. Griesmayer. Migula, W., Botanisches Vademecum. Kurz gefaßter Leitfaden z. Einführung i. d. Studien der Botanik. Wiesbaden. Otto Nennich, 1904. Kalender f. Eisenbahntechniker. Jahrg. 31. Wiesbaden, J. F. Bergmann, 1904. Verhandlungen u. Untersuchungen d. Preuss. Stein- u. Kohlenfeld-Kommission. Berlin 1901. Gesch. v. Minist. d. öffentl. Arbeiten zu Berlin. Wernicke, Lehrbuch der Mechanik in elementarer Darstellung Teil 1. A. 4. Braunschweig 1903. Schwann, Hans, Grundriss d. pathologischen Anatomie. A. 7. Wiesbaden, J. F. Bergmann, 1904. Grenzfragen d. Nerven- u. Seelenlebens. Heft 9-16 u. 17-21. Wiesbaden, J. F. Bergmann, 1901-1903. Jahresbericht über die Fortschritte der Tierchemie. Register zu Bd. 21-30. Wiesbaden, J. F. Bergmann, 1903. Gerber, P. H., Beziehungen d. Nase u. ihrer Nebenhöhle zu übrigen Organismus. Berlin 1896. Gesch. v. Frau Dr. Goetz. Schoppe, H., Der Brochdurchfall d. Säuglinge. Bonn 1887. Gesantk u. Frau Dr. Goetz. Volland, A., Behandlung d. Lungenschwindsucht, Hochgebirge. Leipzig 1888. Gesch. v. Frau Dr. Goetz. Bengert, J., Bakteriologische Diagnostik f. Tierärzte u. Studierende. Wiesbaden, O., Nennich, 1904.

Dampfer-Fahrten.

Red Star Line. (Alleiniger Agent in Wiesbaden: Wilhelm Bickel, Langgasse 20.) Antwerpen-Newyork-Dienst. D. 'Vadorland' am 30. Jan. von Antwerpen nach Newyork abgegangen. D. 'Zee and' am 30. Jan. von Newyork nach Antwerpen abgegangen. D. 'Kroonland' am 2. Febr. in Antwerpen von Newyork angekommen. D. 'Finland' am 5. Febr. in Newyork von Antwerpen angekommen. - Antwerpen-Philadelphia-Dienst. D. 'Switzerland' am 27. Jan. von Antwerpen nach Philadelphia abgegangen (am 5. Febr. mit beschädigtem Deck nach Southampton zurückgekehrt). D. 'Belgenland' am 29. Jan. in Philadelphia von Antwerpen angekommen. D. 'Belgenland' am 3. Febr. von Philadelphia nach Antwerpen abgegangen. D. 'Rhinland' am 4. Febr. in Antwerpen angek.